

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Einführung</b>	<b>9</b>
1.1	Ziel der Schulbegleitung	9
1.2	Wie das Buch funktioniert	11
1.3	Begriffserklärungen	12
1.4	Ein paar Worte über mich	14
<b>2</b>	<b>Über Autismus</b>	<b>17</b>
2.1	Ein paar Worte über Autismus	17
2.2	Die Intense World Theory	23
2.3	Unterschiedliche sensorische Erfahrungen	28
2.4	Ein anderes Körpererfühl	29
2.5	Fokussiertes Denken und ausgeprägte Interessen	35
2.6	Bedürfnis nach Beständigkeit, Routine und Ordnung	37
2.7	Anspannung, Entspannung und Überreizung	38
2.8	Sozialverhalten und Kommunikation	47
<b>3</b>	<b>Ursachen</b>	<b>50</b>
3.1	Sensorische Reize	50
3.2	Intrinsische Motivation	55
3.3	Erwartungskonflikte	61
3.4	Autismus und Lernen	66
<b>4</b>	<b>Exkurse für die alltägliche Praxis</b>	<b>74</b>
4.1	Drei grundsätzliche Bereiche	74
4.2	Kommunikationsebenen etablieren	85
4.3	Spezialinteressen, Fantasiewelten und intensive Fokussierung	93
4.4	Strukturierung	98
4.5	Rollenspiele	109
4.6	Stressmanagement und Detektivarbeit	113
4.7	Essen sortieren und andere körperliche Sensationen	114

4.8	Wann soll ich eingreifen?	115
-----	---------------------------	-----

---

<b>5</b>	<b>Beispiele</b>	<b>118</b>
----------	------------------	------------

5.1	Utopie	119
5.2	Beispiele	125

---

<b>6</b>	<b>Perspektiven und Schlusswort</b>	<b>133</b>
----------	-------------------------------------	------------

6.1	Autistische Kultur und Neurotribes	133
6.2	Schlusswort	136

---

<b>7</b>	<b>Verzeichnis der Rezepte</b>	<b>138</b>
----------	--------------------------------	------------

---

<b>Literatur</b>	<b>139</b>
------------------	------------